



Metrologiekurse

Grundlagen der Messunsicherheit

Der Kurs ermöglicht den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, ihren Messprozess selbstständig zu analysieren und ein fundiertes und normenkonformes Messunsicherheitsbudget zu erstellen. Die Theorie wird anhand eines physikalischen Experiments in die Praxis umgesetzt.

Daten

~~28. - 29. April 2020~~
• 7.–8. September 2020

Verschieben auf den
1. - 2. Dezember 2020

Ort

Eidgenössisches Institut für Metrologie
METAS, Lindenweg 50, 3003 Bern-Wabern

Sprache

Der Kurs wird in deutscher Sprache
durchgeführt.

Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende
von Kalibrier- oder Prüflaboratorien, vor-
zugsweise mit Fachhochschulabschluss
oder abgeschlossener Berufslehre mit ent-
sprechenden Kenntnissen in Mathematik.

Inhalt

Ermittlung der Messunsicherheit nach
Verfahren des GUM, Theorie und Übungen:

- Konzept und Definitionen
- Analyse des Messprozesses
- Mathematische Modellierung
des Messprozesses
- Typ A- und Typ B-Abschätzung
der Messunsicherheit
- Kombinierte Messunsicherheit,
Messunsicherheitsbilanz
- Erweiterte Messunsicherheit

Weitere Themen:

- Grundlagen der Statistik
- Ausgleichsrechnung, Kalibrierkurven
- Kovarianzen, Korrelation, numerische
Simulation
- Programme zur Ermittlung
der Messunsicherheit

Kosten

CHF 1600.– pro Person, inkl. Pausen-
und Mittagsverpflegung, exkl. Anreise
und allfälliger Übernachtung.



Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen
beschränkt.

Schriftliche Anmeldung bis jeweils
einen Monat vor Kursbeginn an
sekretariat@metas.ch.

Sofern die benötigte minimale Teilneh-
merzahl nicht erreicht ist, wird eine Kursabsage
vorbehalten.

Abmeldungen vor Ablauf der Anmeldefrist
sind kostenlos. Bei späteren Abmeldungen
oder vorzeitigem Verlassen des Kurses wird
die volle Kursgebühr verrechnet, alternativ
kann eine Ersatzperson gemeldet werden.

Kontakt / Kursdetails

Dr. Marc-Olivier André
sekretariat@metas.ch